

Engagement-Wettbewerb für Schülerinnen und Schüler aller Schularten

„Eine Klasse für sich und andere“ Lernen durch Engagement in München und Umgebung

Die Integration von freiwilligem Engagement in den Unterricht bezeichnet man als „Service Learning“ oder auch „Lernen durch Engagement“ (LdE). LdE verbindet das fachliche Lernen von Kindern und Jugendlichen im Unterricht mit gesellschaftlichem Engagement. Der Wettbewerb „Eine Klasse für sich und andere“ möchte Schulklassen oder Schülergruppen zur Durchführung von LdE-Projekten anregen.

Diese Projekte sollen einen Unterrichtsbezug aufweisen und gleichzeitig ins kommunale Umfeld der Schule reichen. Diese Bedingungen können durch Aktivitäten erfüllt werden, die im Unterricht entstanden sind und ins schulische Umfeld hinauswirken, oder auch umgekehrt solche, die außerhalb der Schule entstanden sind, aber im Unterrichtsgeschehen aufgenommen werden. Bei der Konzeption können sich die Schulen an den Qualitätsempfehlungen der Marke „LdE“ orientieren (vgl. <http://www.freudenbergstiftung.de/de/schluesselprogramme/lernen-durch-engagement/lernen-durch-engagement.html>).

Zwei exemplarische Projekte: ¹

1. Grundschul Kinder üben in der Klasse das betonte Vorlesen, sprechen über geeignete Kinderliteratur und veranstalten Märchenvorlesetage in der öffentlichen Bücherei.
2. Achtklässler beschäftigen sich in Biologie mit Ökosystemen und heimischen Pflanzen und legen in Kooperation mit einem Umweltschutzverein einen Naturlehrpfad mit Infotafeln zum lokalen Ökosystem an.

Schirmherr des Wettbewerbs

Georg Eisenreich, MdL

Staatssekretär, Bayerischen Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst



¹ Quelle: Seifert, A., Zentner, S. & Nagy, F. Praxisbuch Service-Learning. „Lernen durch Engagement“ an Schulen, Weinheim, Beltz, 2012

Teilnahmebedingungen

Im Rahmen des Wettbewerbs sind **Schülerinnen und Schüler aller Jahrgangsstufen aller Schularten in München und Umland (S-Bahn-Bereich)** aufgerufen, sich aktiv mit dem oben genannten Thema auseinanderzusetzen und während des Schuljahres 2016/2017 LdE-Projekte durchzuführen.

Die Beiträge zur Dokumentation der LdE-Projekte können in Gruppen-oder Klassenarbeiten, in Form eines „Projekttagess“ und auch außerhalb des Unterrichts entstehen. In der Regel findet dabei eine Zusammenarbeit mit Vereinen und Organisationen vor Ort statt.

Einsendeschluss für alle Beiträge ist der 31.05.2017.

Ablauf des Wettbewerbs

a) Wertungskategorien

Die Dokumentation soll in eine der folgenden Kategorien einzuordnen sein:

- Texte aller Gattungen, auch Comics
- Fotoserien, Video (bis max. 5 Minuten Länge)
- Grafik (von der Postkarte bis zum Poster)

In der Kategorie Grafik sind alle Stile und Techniken zulässig. Das Bild muss eingescannt/ abfotografiert und digital in einem gängigen Dateiformat eingereicht werden. Es werden nur Arbeiten angenommen, die eigenständig und ohne fremde Hilfe oder Vorlagen gestaltet wurden. Sollte die angegebene Zeit nicht ausreichen, wird um Rücksprache gebeten.

b) Einreichung

Jede teilnehmende Klasse bzw. jedes teilnehmende Team (interessierte Schüler in Eigenregie bzw. mit den betreuenden Lehrkräften) reicht die Arbeit in elektronischer Form bis maximal 6 MB per E-Mail bei der Castringius-Stiftung ein; bei größeren Datenmengen per CD/DVD einreichen.

Mit der jeweiligen Arbeit ist auch das beiliegende **Anmeldeformular** mitzusenden. Für die Inhalte können alle gängigen Dateiformate verwendet werden. Bei der Einreichung von Materialien ist darauf zu achten, dass diese dem Einsender eindeutig zugeordnet werden können.

Anschrift für Einsendungen:

Castringius Kinder & Jugend Stiftung München
Ruffiniallee 4, 82152 Planegg

E-Mail: info@castringius-stiftung.de

Einsendeschluss für alle Beiträge ist der 31.05.2017.

c) Preise

Unter allen Teilnehmern werden die besten und kreativsten Ideen und Ergebnisse von einer unabhängigen Jury bewertet und prämiert. Alle Teilnehmer werden bis zum Beginn des Schuljahres 2016/2017 benachrichtigt.

Es winken mehrere attraktive Geld- und Sachpreise im Gesamtwert von 3000 Euro.
Die Preisverleihung findet im Herbst 2017 im Raum München statt.
Eine Gewinnberechtigung besteht nur bei Teilnahme an der Preisverleihung.

d) sonstiges

Die Teilnehmer erklären, ihren Beitrag noch bei keinem anderen Wettbewerb eingereicht zu haben, zudem muss dieser frei von Rechten Dritter sein. Ferner sind die datenschutzrechtlichen Bestimmungen (z. B. Recht am Bild, Urheberrecht) zu beachten. Bei Bild- und Tonaufnahmen an einer Schule ist in jedem Fall die Einverständniserklärung der Schulleitung erforderlich.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Eine Haftung bei Verlust oder Beschädigung der Einsendungen besteht nicht.

Die Projektpartner Castringius-Stiftung (www.castringius-stiftung.de) und Stiftung Gute-Tat (www.gute-tat.de/ide) erhalten das Nutzungsrecht an allen eingesandten Beiträgen und dürfen diese unentgeltlich im Rahmen des Projekts verwenden. Es ist insbesondere vorgesehen, die prämierten Beiträge auf einer Internetseite zugänglich zu machen.

Sollten Sie noch Fragen haben, dann wenden Sie sich bitte an:

Stiftung Gute-Tat
Standort München & Region, Ridlerstraße 31 d, 80339 München
Frau Regine Leonhardt
Telefon: 089/454 75 004
ide-muc@gute-tat.de / www.gute-tat.de/standorte/muenchen/

Einsendeschluss: 31.05.2017

Anmeldeformular „Eine Klasse für sich und andere“

E-Mail: info@castringius-stiftung.de /
Fax: 089 89 54 63 57

Schule:
Straße:
PLZ Ort:
Telefon:
Telefax:
E-Mail:

Teilnehmer:
.....

Betreuende Person:
Telefon:
E-Mail:

Kurzbeschreibung des Projekts: Ziele – Ablauf- zeitlicher Aufwand - Besonderheiten

.....
.....
.....

Unterrichts-/ Lehrplanbezug:

.....

Beteiligte außerschulische Personen/ Gruppen/ Institutionen:

.....

Unser Beitrag wurde in Form einer Wort-Datei / einer Audio-Datei/ eines Videos (URL-Angabe) / oder in folgender Form.....zur Verfügung gestellt (bitte markieren).

Eigene Anmerkungen:
.....
.....